Natürliches Design aus dem Norden

Heide auf Skandinavisch

▲ Holzmöbel wirken gleichermaßen warm, klar und natürlich. Körbe mit Callunen und Mühlenbeckia runden das skandinavische Design ab.

Natürlich, schlicht und modern wirkt das skandinavische Design. Den Stil gibt es schon seit den 1950er Jahren. Und die zeitlose Geradlinigkeit ist bis heute gefragt. In der Innen- wie Außeneinrichtung setzen helle Beige- und Sand-Töne, verwaschenes Treibholz und verwegene Heidepflanzen nordische Akzente.

Natürlicher Charme mit Heide

Erfrischend unaufgeregt sind die Pflanzideen mit Heide im nordischen Stil. Eriken und Callunen verbreiten ein Flair ursprünglicher, wilder Natur. Dabei sind Heidepflanzen unaufdringlich, relativ anspruchslos und gut kombinierbar. Aus der Palette an unterschiedlichen Blütenschattierungen passen die weißen und gelb-grünlichen Töne zum skandinavischen Design.

Nordische Kombinationen

Ob im Kübel im Garten und auf dem Balkon oder als Blickfang in der Wohnung: Mit Heide und passenden Beibepflanzungen lassen sich schicke nordische Arrangements kreieren. Dabei sollten die Pflanzgefäße geradlinig und schlicht in pudrigen oder verwaschenen Tönen gehalten sein. Materialien wie Steingut, Keramik, Rattan oder Korb sowie Fiberglas und Glas passen gut zum nordischen Look. Als Pflanzkombinationen eigenen sich zu den hellblühenden Callunen und Eriken, Alpenveilchen, Gräser, Mühlenbeckia und Efeu.

Der Elch an sich ist ein scheues Wesen. Deshalb zieht er sich hier auch ins Callunen-Dickicht zurück. ▼

Stylisch und erschwinglich

Das skandinavische Design entstand in Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden. Es verbindet drei Dinge: die Funktionalität alltäglicher Produkte, ein minimalistisches Design und den Gedanken, dass es für alle erschwinglich sein soll. Eine nordische Bepflanzung lässt sich mit Heide und etwas Fantasie aus schon vorhandenen Accessoires gestalten. Dazu gehören: Treibholz, Birken-Rinde und Moos, Wollband, Strick und Filz und natürlich Elch-Accessoires in verschiedenen Varianten.

Serviceangebot für Journalisten:

Alle Fotos und die Texte dieses Medienservice können Sie sich ab sofort unter: http://www.azerca.de/medienservice aus dem Internet herunterladen.

▲ Mit ihren abertausenden Blüten bringen Callunen einen belebten Farbtupfer zwischen die klaren Formen.

▲ Frisches Grün in unterschiedlichen Nuancen kombiniert – von kaltem Pastell des Silberblattes (links) bis hin zu warmem Gelbgrün von Erica darleyensis (rechts).

Nordische Kombinationen

▲ Natürlich arrangiert: Erica darleyensis, Callunen, Alpenveilchen und Federborstengras, Efeu und Treibholz.

Callunen eignen sich prima für eine Tischdeko im Garten: Sie vertragen viel Sonne, sind anspruchslos und langlebig. ▼

◀ Ein farblich unpassender Blumenkasten lässt sich im Design einfach „einnorden“: mit etwas „Bark“. Das ist Schwedisch und heißt Rinde.

▲ Passen gut zusammen: weißblühende Callunen und japanisches Federgras.

So wird aus einem Papier- ein Pflanz-Korb: Man pflanze Baumheide, Callunen, Alpenveilchen und japanisches Federgras. ▶

Geradlinig und modern wirken die leichten Kästen aus mattem Fiberglas. Die Bepflanzung besteht aus Erica darleyensis, Callunen, Alpenveilchen, japanischem Federborstengras und Efeu. ▼

◀ Bei Ton-in-Ton-Kombinationen ist es wichtig, optische Ankerpunkte etwa durch Treibholz oder andere Accessoires zu setzen.

Callunen und Alpenveilchen ergänzen sich gut. Damit nicht alles auf einer Ebene bepflanzt ist, sorgen Gräser und Hölzer für erhöhte Akzente. ▼

▲ Gegen eine langweilige Küche ist ein Kraut gewachsen: wuschelige Heide in Keramiktöpfen, verziert mit Wollband, gebleichten Brachyciton und Zierkürbissen.

▲ Geradlinig, sauber und schick dekorieren die aufstrebend wachsenden Callunen die Küche.

Skandinavischer Raum

◀ Weil es im Norden schon mal etwas kühler zugeht, erhält diese kantig hochwachsende Callunen-Sorte eine kuschelige Strick-Stulpe.

◀ Rinde und Wollband lockern das puristische Design der Glastöpfe auf, ohne überladen zu wirken.

Ein Silberpappelblatt und Strickelemente lockern das Design des Glaszylinders mit den Callunen moderat auf. ▶

Heide lässt sich auf ganz natürliche Art ins Wohndesign integrieren: Treibholz auf eine Leinwand kleben, danach aus Heidezweigen und Draht eine kegelförmige Tüte formen, in der ein Reagenzglas als Vase Platz findet. ▶

Eine Runde Heide

Kränze machen sich nicht nur zum Mittsommerfest gut. Dazu einfach Callunenzweige mit etwas Silberdraht um einen Styroporring wickeln. ▶

◀ Da Heidepflanzen auch getrocknet ihre Form und Farbe behalten, lassen sie sich gut zu blühenden Objekten verarbeiten.

◀◀ Im Inneren dieses skandinavischen Türkranzes aus Callunenzweigen steckt ein Römer aus Stroh.

Impressum & Kontakt:

Sondergruppe Azerca
im ZVG e. V.
Bettina Banse
Geschäftsführung
Godesberger Allee 142-148
D 53175 Bonn
fon: 02 28.8 10 02.51
fax: 02 28.8 10 02.48
info@azerca.de

Agentur PRESSTO
Katrin Schmidt
Corneliusstraße 15
D 50678 Köln
fon: 02 21.88 88 58.16
fax: 02 21.88 88 58.88
schmidt@pressto.de

Fotos: Azerca

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie weitere Fotos wünschen.

Das Thema des nächsten Medienservice:

»Türschmuck aus Heide«